

Allgemeine Geschäftsbedingungen der
**city-map Internetmarketing Aktiengesellschaft und
der angeschlossenen System-Partner**
jeweilige Anschrift: siehe www.city-map.ag
im folgenden city-map genannt.

§ 1 Vertragsabschluss

Der Nutzungsvertrag über die von city-map angebotenen Dienste und Systeme kommt mit der Gegenzeichnung eines Antrages an city-map, der Erteilung eines Auftrages zur Erstellung einer Internetpräsentation an city-map, der Registrierung im Internet oder nach Auftragsbestätigung durch city-map zustande. Zur Entgegennahme der Anträge und Aufträge ist jede von city-map per Lizenzvertrag autorisierte Niederlassung in eigenem Namen ermächtigt.

§ 2 Leistungsumfang

- Der Umfang der Leistungen von city-map ergibt sich aus den AGB von city-map sowie den Systembeschreibungen, den Nutzungsbedingungen und aus den hierauf bezugnehmenden Angaben im Antrag oder Vertrag. Die Inhalte der Internetpräsentation werden vom Kunden vorgegeben und mittels Korrekturausdruck bei Antragsunterzeichnung von diesem bestätigt.
- Die Webhosting-Leistungen von city-map für Präsentationen im Internet werden weltweit auf Grundlage der im Internet verfügbaren Datenübertragungswege erbracht.
- city-map behält sich das Recht vor, Leistungen zu erweitern, zu ändern und Verbesserungen vorzunehmen. Soweit city-map kostenlose Dienste und Leistungen erbringt, können diese jederzeit und ohne Vorankündigung eingestellt werden. Minderungs-, Erstattungs- oder Schadensersatzansprüche ergeben sich daraus nicht.
- city-map behält sich bei den laufenden Dienstleistungen eine Änderung der Preise vor. Eine Preisänderung wird jedoch erstmals nach Ablauf eines vollen Vertragsjahres auf den Vertrag angewendet.
- Bei Ausscheiden eines regionalen Systembetreibers tritt an dessen Stelle die city-map Internetmarketing AG, Stade in den Vertrag ein und übernimmt die weitere Vertragsführung und die damit verbundenen vertraglichen Verpflichtungen gegenüber dem Kunden.

§ 3 Pflichten des Kunden

Der Kunde ist zur sachgerechten Nutzung der city-map Dienste verpflichtet. Er hat insbesondere

- übergebene Passworte geheim zu halten.
- city-map erkennbare Mängel oder Störungen unverzüglich anzuzeigen.
- die Datenschutzbestimmungen und Urheberrechte bezüglich des Inhalts der Präsentation und der Anwendung der erhaltenen Daten zu beachten.
- keine Inhalte mit gesetzlich verbotenen Inhalt einzupflegen.

§ 4 Copyright, Urheberrecht

- Das Urheberrecht tritt automatisch mit Erstellung eines Webprojektes ein. Zum Webprojekt zählt: Von city-map entwickelter Text, Software, Bilder, Fotos, Grafiken, Filme, Musik und Sound. Das Urheberrecht ist nicht an den Kunden übertragbar, da es ein Persönlichkeitsrecht ist.
- Die Nutzungsrechte (Vervielfältigung und Verbreitung) am Webprojekt werden für die Dauer des Vertrages an den Kunden übertragen.
- Die Software bleibt auch nach Vertragsende Eigentum von city-map. Die unbeschränkten Nutzungsrechte für Texte, Bilder, Fotos, Grafiken, Filme, Musik und Sound können vom Kunden für eine Einmalzahlung in Höhe von

25 % des jeweiligen Auftragswertes erworben werden unter der Voraussetzung, dass sämtliche Hinweise (insbesondere Copyright- und Meta-Hinweise) auf den Urheber city-map entfernt werden.

§ 5 Kündigung des Vertrages

Das Vertragsverhältnis kann von beiden Vertragsparteien zum Ablauf eines jeden Jahres, gerechnet ab dem in der Rechnung dokumentierten Vertragsbeginn, gekündigt werden. Die Kündigungserklärung muss dem Kündigungsempfänger mindestens 4 Wochen vor dem Tag, an dem sie wirksam werden soll, schriftlich zugehen. Andere Kündigungsfristen bedürfen einer schriftlichen Bestätigung durch city-map.

§ 6 Haftungsbeschränkung

- Schadensersatzansprüche aus Unmöglichkeit, Verschulden bei Vertragsverhandlungen und unerlaubter Handlung sind gegenüber city-map ausgeschlossen, soweit nicht vorsätzliches oder grob fahrlässiges Handeln seitens city-map vorliegt. Entsprechendes gilt bei Einschaltung von Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen von Seiten city-map.
- city-map haftet nicht für die Vollständigkeit, Richtigkeit oder Aktualität der von ihr im Kundenauftrag übermittelten Informationen. Des weiteren haftet city-map nicht für rechtswidrige Handlungen Dritter, die unter Ausnutzung der angebotenen Dienste vorgenommen werden.
- Beruhet ein Schaden auf einem Ereignis, das aus z.B. einem Leitungsausfall im Internet stammt, so gelten die im Verhältnis vom Leitungsbetreiber und city-map anwendbaren Bestimmungen auch für die Haftung von city-map gegenüber ihren Kunden.

§ 7 Zahlungsbedingungen

- Die Entgelte für einmalige und laufende Leistungen werden sofort bzw. jeweils für 1 Jahr im voraus fällig und per Rechnung oder Bankeinzug ohne Abzug bezahlt. Die monatliche Zahlungsweise ist nur bei Bankeinzug möglich.
- Die Entgelte werden nach Auftragsabwicklung und Freischaltung im Internet fällig. Andere Zahlungsweisen sind nur aufgrund einer schriftlichen Vereinbarung möglich.
- Zu Teilleistungen oder Kürzungen ist der Kunde nicht berechtigt.

§ 8 Zahlungsverzug

- Befindet sich der Kunde mehr als zwei Monate im Zahlungsverzug, ist city-map berechtigt, den Eintrag bis zur vollständigen Bezahlung zu sperren. Der Kunde bleibt in diesem Fall verpflichtet, die Entgelte in voller Höhe zu zahlen. Eine Wiederanschaltung kann vom Kunden erst nach Bezahlung verlangt werden.
- Kommt der Kunde bei laufenden Zahlungen mit seiner Zahlungspflicht für zwei aufeinanderfolgende Monate in Verzug, so kann city-map das Vertragsverhältnis ohne Einhaltung einer Frist kündigen.
- Die Geltendmachung weiterer Ansprüche und Kosten wegen Zahlungsverzuges bleibt city-map vorbehalten.

§ 9 Rechte des Nutzers, Erstattungen

- Gegenansprüche an city-map kann der Kunde nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Ansprüchen aufrechnen. Dem Kunden steht die Geltendmachung eines

Zurückbehaltungsrechts nur wegen Gegenansprüchen aus diesem Vertrag zu.

- Leistungsverzögerungen aufgrund höherer Gewalt und aufgrund von Ereignissen, die city-map die Leistung erheblich erschweren oder unmöglich machen, hat city-map nicht zu vertreten. Als solche Ereignisse gelten z.B. Streik, behördliche Anordnungen, der Ausfall von Kommunikationsnetzen und Gateways anderer Betreiber, sowie Störungen im Bereich der Dienste der Deutschen TELEKOM AG.
- Dauert ein Ausfall der erheblich ist, länger als zwei Wochen an, ist der Kunde berechtigt, die monatlichen Entgelte ab dem Zeitpunkt des Eintritts des Ausfalls bis zur Beseitigung der Behinderung zu mindern. Ein erheblicher Ausfall liegt vor, wenn im Internet nicht mehr auf die city-map-Infrastruktur zugegriffen werden kann.
- Eine Rückvergütung von Entgelten bei Ausfällen von Diensten wegen einer außerhalb des Verantwortungsbereiches von city-map liegenden Störung ist ausgeschlossen.
- Hat city-map oder einer ihrer Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen eine Ausfallzeit verursacht, die über den genannten erheblichen Zeitraum hinaus andauert, so wird die Präsentation des Kunden im Anschluss an das laufende Vertragsjahr kostenfrei über den Beendigungstermin hinaus um die Ausfallzeit hinaus verlängert, soweit der Fehler auf einem mindestens grob fahrlässigen Verhalten beruht.

§ 10 Datenschutz

- Die gegenüber city-map unterbreiteten Informationen gelten als nicht vertraulich und sind zur Veröffentlichung freigegeben, soweit nichts anderes schriftlich vereinbart wurde.
- Der Vertragspartner wird hiermit gemäß der Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes sowie der Teledienst Datenschutzverordnung davon unterrichtet, dass city-map die Daten des Kunden, sowie die im Rahmen des Emailverkehrs an den Kunden gerichtete Informationen, sowie die zur Auftragsabwicklung erhaltenen Daten in digitaler Form und für Aufgaben, die sich aus dem Vertrag ergeben, maschinell verarbeitet. Eine über den Vertragszweck hinausgehende Verwendung oder die Weitergabe der Daten findet nicht statt.

§ 11 Schlussbestimmungen

- Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) dienen als Grundlage jeglicher Vertragsabschlüsse mit city-map oder city-map Systempartnern.
- Die Geschäftsbedingungen gelten mit Antragsunterzeichnung als vereinbart.
- Einer Gegenbestätigung des Nutzers unter Hinweis auf seine eigenen Geschäfts- bzw. Einkaufsbedingungen wird hiermit widersprochen.
- Vereinbarungen, die von den hier angegebenen Punkten abweichen, bedürfen der Schriftform.

§ 12 Gerichtsstand

Alleiniger Gerichtsstand bei allen sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden Streitigkeiten ist der jeweils zuständige Gerichtsbezirk des aktuellen Systempartners.